

Grün- dung

Frechen (zen) Eine Frechener Wandergruppe steht vor der Gründung. Bei etwa 40 000 Einwohnern ist anzunehmen, so die Initiatoren, die sich heute (20 Uhr, Berufsschule Frechen) treffen, daß sich genügend Mitbürger finden, die gerne wandern. Geplant sind Tages- und Halbtagswanderungen zu Fuß oder mit dem Rad für Familien, ältere Leute und Jugendliche.

War das GRÜNER MIST ????

1976: Der Anfang der Frechener Ortsgruppe des Eifelvereins

Das „Frechener Wochenende“ bringt auf der Titelseite die links abgebildete Meldung, beim Volkswandertag werden Handzettel verteilt, der Stadt-Anzeiger meldet, siehe unten:



.....auf Anhieb kommen am Himmelfahrtstag 1976 siebzehn Wanderer zur ersten Wanderung in den Buschbeller Wald. Schon zu Beginn gibt es für jeden Samstag oder Sonntag einen Wandervorschlag, bereits zum Jahresende 1976 sind 35 Damen und Herren als Mitglieder der neuen Gruppe beigetreten

Sie beschließen, sich dem Eifelverein anzuschließen und wählen *Eckhard Scheinpflug* zum ersten Vorsitzenden, *Barbara Eger* zur zweiten Vorsitzenden, *Hans Gierens* zum Kassenwart und *Maria Kleinlanghorst* zur Schriftführerin.

Bereits im ersten Jahr werden Wanderwochenenden in der Pfalz und in Dedenborn veranstaltet.

Bei allen Wanderungen geht es darum, in netter Gesellschaft Natur-Erlebnisse zu genießen und die kulturellen Besonderheiten unserer Wandergegenden Eifel, Ville, Bergisches Land, Westerwald usw. kennen zu lernen.

So auch bei den drei- bis zehntägigen Wanderferien in Berlin, am Rennsteig, auf Amrum, im Alten Land, in Holland, am Rennsteig, auf Madeira, in der Sächsischen Schweiz, im Frankenland, im Erzgebirge, in der Pfalz und natürlich in der Nord- und Süd-Eifel.

Und das blieb seit 30 Jahren so und soll mit Hilfe IHRER Vorschläge auch weiter so bleiben. Unsere Ortsgruppe will ihr dreißigjähriges Bestehen mit IHNEN am 9. September 2006 bei Wanderungen und einer gemütlichen Festveranstaltung im Ritterstübchen feiern.

Für den Vorstand: Eckhard Scheinpflug